



- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)
- Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)**
- 3160, Dystrophe Stillgewässer
 - 3260, Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
 - 6410, Pfeifengraswiesen
 - 7110*, Lebende Hochmoore
 - 7120, Geschädigte Hochmoore
 - 7140*, Übergangs- und Schwingrasenmoore
 - 7150*, Torfmoorschlenken
 - 7230, Kalkreiche Niedermoore
 - 91D1*, Birken-Moorwälder (A-)
 - 91D3*, Bergkiefern-Moorwälder (A-)
 - 91D4*, Fichten-Moorwälder (siehe Bewertungseinheiten)
 - 91E2*, Erlen- und Erlen-Eschenwälder (B)
 - 91E5*, Fichten-Schwarzerlen-Sumpfwälder (B)
- Bewertungseinheiten LRT 91D4***
- 1, naturah (B)
 - 2, degradiert (C)

- Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)**
- 3140, Stillgewässer mit Armeleuchteralgen
 - 6210, Kalkmagerrasen
 - 6210*, Kalkmagerrasen mit Orchideen
 - 6230*, Artenreiche Borstgrasrasen
 - 6430, Feuchte Hochstaudenfluren
 - 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
 - 6520, Berg-Mähwiesen
 - 7220*, Kalktuffquellen
 - 9412, Hainsimsen-Fichten-Tannenwälder

- Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)**
- 1059, Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Phengaris teleiis, nicht bewertet**
- Nachweis
- 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Phengaris nausithous**
- Habitat mit Nachweis
- 1065, Skabiosen-Scheckenfalter, Euphydryas aurinia**
- Habitat mit Nachweis
- 1044, Helm-Azurjungfer, Coenagrion mercuriale**
- Habitat mit Nachweis

- Arten (Anhang II FFH-RL, aufgrund von Gefährdung nicht dargestellt)**
- 1914, Hochmoor-Laufkäfer, Carabus menetriesi**
- Fundpunkt direkter Nachweis

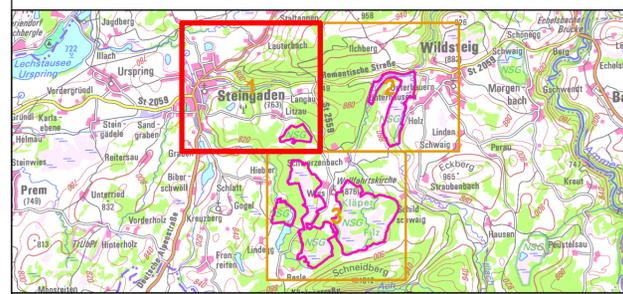
Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebiets eindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen.

Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.

Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.

Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)

Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 8331-301 "Moore um die Wies"

Karte 2 Bestand und Bewertung

Blatt: Blatt 1 von 3
 Kartenerfertigung: 19.01.2023

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg-Erding
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Oberbayern

Armin Beckmann, Dipl.-Ing.(FH) Landespflege, 82383 Hohenpeißenberg, Bayern

